Jungen 19 Landesliga Gr.4

SSV Ulm 1846 II : TSV Mimmenhausen
Samstag, 02.03.2024, 12:30 Uhr

Sieg für den SSV Ulm 1846 II in der Jungen 19 Landesliga Gr. 4

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TSV Mimmenhausen hat der SSV Ulm 1846 II am Samstag in weniger als 125 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Landesliga Gr.4 gesammelt. Beim TSV Mimmenhausen lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 28:10 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SSV Ulm 1846 II mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Michel / Tsyhanok und Pfeifer / Reitberger entschieden, das Michel / Tsyhanok letztendlich gewannen. Nur einen Satz verloren Kaplan / Ebner bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Küpfer / Stöldt und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Robert Michel machte mit Paul Reitberger bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Völlig ungefährdet war der Sieg von Kiril Tsyhanok gegen David Pfeifer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 8:11, 11:9, 11:7 nicht verloren. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Mit 8:11, 8:11, 11:8, 12:14 verlor danach hingegen Devin Kaplan seine Partie gegen Sarah Stöldt, in die Kaplan anhand der TTR-Werte im Vorfeld auf dem Papier als großer Favorit gegangen war. Beim Erfolg von Robert Ebner gegen Nicolas Küpfer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:1. 2 Sätze lang fand Robert Michel gegen David Pfeifer keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch mit 9:11, 8:11, 11:9, 11:8, 11:8 gewann. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Recht kurzen Prozess machte Kiril Tsyhanok beim 11:5, 11:8, 11:4 mit Paul Reitberger. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Reitberger nun bei 4 Siege und 12 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Devin Kaplan am Nachbartisch gegen Nicolas Küpfer. Das war ein souveräner Sieg. 17:5 (Kaplan) bzw. 14:10 (Küpfer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:1. Robert Ebner gelang es, Sarah Stöldt im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diesen Sieg hat der SSV Ulm 1846 II in der Saison nun 15 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 09.03.2024 gegen den SC Vöhringen bevor. Für den TSV Mimmenhausen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den PSV Heidenheim am 09.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 16:10 ins Rennen gegangen wird.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (20:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:
SSV Ulm 1846 II
Doppel: Michel / Tsyhanok 1:0, Kaplan / Ebner 1:0
Einzel: R. Michel 2:0, K. Tsyhanok 2:0, D. Kaplan 1:1, R. Ebner 2:0
TSV Mimmenhausen
Doppel: Pfeifer / Reitberger 0:1, Küpfer / Stöldt 0:1
Einzel: D. Pfeifer 0:2, P. Reitberger 0:2, N. Küpfer 0:2, S. Stöldt 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (20:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").